



**Protokoll der 28. Jahreshauptversammlung der
„Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreichs“
am Samstag, 4. September 2021 um 10:00 Uhr
im Hugo-Junkers-Saal im Golf-Park Dessau**

Tagesordnung

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung durch den Vorsitzenden der Gesellschaft, Dr. Thomas Holzmann
2. Grußwort der Landesregierung, Staatsminister Rainer Robra
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 06.07.2019
5. Berichte des Vorstands
 - a. Bericht des Vorsitzenden, Dr. Thomas Holzmann
 - b. Bericht des Geschäftsführers, Joachim Landgraf
 - c. Bericht des designierten Schatzmeisters, Tilo Teichmann
6. Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2019
7. Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2020
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019
10. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2020
11. Leitlinien zu Perspektiven und zur zukünftigen Arbeit der Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreichs e.V. (GdF)
 - Einführung, Vorsitzender Dr. Thomas Holzmann
 - Entwurf der Satzung der GdF
 - Entwurf der Beitragssatzung der GdF
12. Beschluss „Satzung der GdF“
13. Beschluss „Beitragsordnung der GdF“
14. Neuwahl des Vorstands der GdF

15. Bericht der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz, Brigitte Mang, Direktorin

16. Verschiedenes

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung durch den Vorsitzenden der Gesellschaft, Herrn Dr. Thomas Holzmann

Der Vorsitzende, Herr Dr. Holzmann, eröffnet die Jahreshauptversammlung. Als Gäste werden herzlich begrüßt Herr Staatsminister Robra und seine Gattin; ebenso heißt er alle Anwesenden willkommen.

2. Grußwort der Landesregierung, Staatsminister Rainer Robra

Der Staatsminister übermittelt die Grüße der Landesregierung Sachsen-Anhalts und insbesondere des Ministerpräsidenten Dr. Haseloff. Er erinnert an die historische Bedeutung des Versammlungssaals als Ort der ersten Landtagssitzungen nach der Wende.

Besonders gewürdigt wird die Tradition der reichen Kultur seit dem aufgeklärten Fürsten Franz. Heute liege der Verantwortung für die Kultur neben der von Bund, Land und Kommunen bei den Bürgerinnen und Bürgern selbst. Die Gesellschaft der Gartenreichfreunde sei ein Partner, der ehrenamtlich wachen Bürgersinn entfalte.

Vorbildhaft sei das Engagement um die Erhaltung der Anlagen, die Rekonstruktion von z.B. „Küchengebäude“ und „Eichenkranz“, maßgeblich auch durch die starke Lobby der GdF mit ihren über 1200 Mitgliedern.

Staatsminister Robra dankt der GdF auch für das hohe Engagement – ideell und finanziell – während der Corona-Pandemie.

Besonderes Lob verdienen die Bewältigung der Bauschäden, ebenso die Gartenreich-Foren zu Demokratie und Populismus, Aufklärung und Klimawandel, womit auch neue Zielgruppen erschlossen würden; einschließlich der Zusammenarbeit mit den Partnerschulen gelinge eine lebendige Gestaltung der Jugendarbeit.

Staatsminister Robra erwähnt die Ausschreibungen der Direktoren- und einer Abteilungsleiterstelle der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz, dankt für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, sichert weitere finanzielle Unterstützung des Landes zu, hat keinen Zweifel an einem erfolgreichen Weg im Rahmen eines Masterplans mit dem Bund und wünscht der Jahreshauptversammlung viel Erfolg.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Dr. Holzmann stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Jahreshauptversammlung fest. Einwendungen dazu gibt es aus der Versammlung nicht. In gleicher Weise wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

4. Bestätigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 06.07.2019

Der Vorsitzende Dr. Holzmann stellt das Protokoll der 27. Jahreshauptversammlung vom 06.07.2019 zur Abstimmung. Das Protokoll ist auf der Internetseite der Gesellschaft zur Einsichtnahme veröffentlicht. Das Protokoll wird ohne Gegenstimme bestätigt.

5. Bericht des Vorstands

a. Bericht des Vorsitzenden, Dr. Thomas Holzmann

Herr Dr. Holzmann verweist auf den Mitgliederbrief vom März 2020 mit der Absage aller anstehenden Termine angesichts der Pandemie, die einen tiefen Einschnitt in Leben und Kultur verursacht habe. Darunter fiel auch die des 3. Gartenreich-Forums zum Thema „Aufklärung – war das was?“, das nun im 3. Anlauf auf den 11.10.2021 verschoben wurde.

Die Jahreshauptversammlung 2020 fand pandemiebedingt nicht statt, der Vorstand tagte digital; hinsichtlich der Einnahmen war ein Verlust von 52 300 € zu verzeichnen. Als letztes Mittel zur Stabilisierung des Vereins entschloss sich der Vorstand zu einem Spendenaufruf, der über 30.000 € aus dem Kreis der Mitglieder erbrachte, dazu gehörten auch Zuwendungen anlässlich von Geburtstagen oder des Ausscheidens aus dem Dienst. Dr. Holzmann dankt allen Spenderinnen und Spendern herzlich, ebenso dem Land für die finanzielle Unterstützung der Fachwerksanierung.

Zugleich wurde am Eichenkranz weitergearbeitet, besonders dringlich war die modellhafte Fachwerksanierung nach den langen Trocken- und Hitzephasen 2018 und 2019. Frau Dr. Zinkann als Expertin gebührt großer Dank für die Rekonstruktion des „Schmuckstücks Kaminzimmer“. Eine kleine Expertenrunde diskutierte auf Einladung des Vorsitzenden in Berlin zur Frage „Wo stehen wir, und wo wollen wir hin?“ auch unter dem Aspekt, weitere Personenkreise an die GdF zu binden, z.B. Studierende und Jugendliche.

Als erste Ergebnisse zeichneten sich ab: Das Projekt „Young Artists im Gartenreich“ unter Anleitung der Dessauer Künstlerin Katrin Zickler mit Unterstützung der KsDW und das 4. Gartenreich-Forum zum Thema „Wassermanagement im Gartenreich“, geplant für 2022 durch die KsDW.

Dr. Holzmann informiert über den anstehenden Wechsel in der Geschäftsführung: Herr Landgraf zieht sich aus persönlichen Gründen zurück, Frau Falkenberg arbeitet sich zielstrebig ein, hat weitere Fördermöglichkeiten erkannt, z.B. durch die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt. Zudem seien ca. 2 Millionen € in 7 Jahren (je 50% Bund und Land) beantragt. Weitere personelle Veränderungen bzw. Aufgaben:

- Herr Tilo Teichmann hat sich für die Funktion des Schatzmeisters bereit erklärt; das Steuerbüro Teichmann hat bereits die Abschlüsse für die Jahre 2019 und 2020 erstellt;
- Herr Christian Just für die Funktion des Schriftführers.
- Herr Georg Graf von Waldersee wird in der JHV die Moderation der Änderungen der Satzung und der Beitragsordnung übernehmen.

b. Bericht des Geschäftsführers, Herr Joachim Landgraf

Herr Landgraf berichtet über Veränderungen in der Geschäftsstelle der GdF: Nach dem Ausscheiden von Frau Kapust hat sich Frau Leszczyk mit großem Engagement eingearbeitet. Ihr gebührt großer Dank für die Vorbereitung der JHV und des Rahmenprogramms: u.a. mit aufwändiger Erstellung von Listen aller Teilnehmenden i.S. der aktuell gültigen Hygienebestimmungen.

Ebenso dankt er allen Mitgliedern für das Verständnis der Corona-Maßnahmen. Der Datenschutz bleibe gewahrt. - Die aktuelle Mitgliederzahl ist 1238.

Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle lauten:

- Montag bis Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
- Freitag: 8 bis 12 Uhr

Finanziell habe die GdF die Corona-Pandemie dank der Spenden recht gut bewältigt, auch wenn die Einnahmen aus der Vermietung des Eichenkranzes für Veranstaltungen komplett ausfielen. Das restliche Defizit von 16.325 € werde aufgefangen durch Rücklagen und geringeren Verbrauch. Nach den über Jahrzehnte stabil gehaltenen Beiträgen sehe die neue Beitragsordnung eine moderate Erhöhung vor.

Für den 1.10.2021 ist eine Vernissage zur Ausstellung von Arbeiten von Schülerinnen und Schülern des Philanthropinums im Ergebnis des Projekts „Young Artists im Gartenreich“ geplant. Anschließend gibt es das Solo-Stück mit Brigitte Grothum im Eichenkranz „Ein deutsches Leben“.

Zum Eichenkranz: Der Schaden durch die Trockenheit und Hitze der vergangenen Jahre war erheblich, ein Baugerüst war nötig für die Reparatur von Balken, Gefachen, Fenstern und von Putzschichten. Es wurde ein Überblick zu den realisierten Arbeiten an der Fassade gegeben. Die dauerhafte Sicherung scheint gewährleistet; Dank an das professionell arbeitende Architekturbüro Stuve.

Die Kosten wurden mit 200.000 € vom Land getragen, mit 20.000 € durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz; die Eigenmittel betragen 2.300 €.

Weitere Informationen: Der Neustart für die ausgesetzten Führungen im Eichenkranz ist für 2022 geplant; zur weiteren Restaurierung des Kaminzimmers wurde auf die Beschlüsse des Vorstands verwiesen.

Das ausstehende Spendenobjekt zum Weinberg am Berting (umgewidmete Spendenmittel vom Weinberg im Luisium nach Beschluss der JHV 2026) wird realisiert unter Einsatz der Spendensumme in Höhe von 5.444 €.

Übersicht zu Veranstaltungen nach der Pandemie:

Erste VA nach der Pandemie: 18. Juli 2021 Jazz im EKR, „Saxophon Spezial“ mit dem Heitbaum-Quartett. 19. September 2021: Gastspiel der Klavierkabarettistin Caroline Bunge-roth mit dem Programm „Bittersüße Beichte – Erleuchtung garantiert“. Freitag, 01.10.2021 19.00 Uhr Gastspiel Schlosspark Theater, geschl. Vorst. GdF, um 17.30 Uhr Vernissage Ausstellung Projekt UNTERWEGS IM GARTENREICH

Auf Initiative von Dieter Hallervorden ist dieses Gastspiel des SCHLOSSPARK THEATERS für den 01. und 02. Oktober 2021 vereinbart. Die großartige Schauspielerin Brigitte Grothum, die in Dessau geboren wurde, verkörpert in der von der Presse hochgelobten Inszenierung des Stückes „Ein deutsches Leben“ Geobbels Sekretärin Brunhilde Pomsel.

11. Oktober 2021 ganztägig im Eichenkranz: 3. Gartenreich-Forum „Aufklärung – war da was?“

17. Oktober 2021 Wladimir Kaminer zu Gast im Eichenkranz.

07. November 2021, Anna Haentjens zu Gast mit einer Hommage an Erich Kästner

Vorausschau 2022:

- Operngala Eilana Lappalainen am 31.07.2022
- Lesung Bernd-Lutz Lange
- Jazz mit dem Gerold Heitbaum Quartett
- Konzert mit Katherine Merling Anfang Dez. 2022

Abschließend dankt Herr Landgraf in seinem letzten Bericht nach 12 Jahren als Geschäftsführer allen Unterstützern, insbesondere dem Team der Geschäftsstelle und den Helfern vor Ort. Er blickt optimistisch in die Zukunft, bietet Frau Falkenberg seine Unterstützung an.

Last not least dankt er seiner Frau Ute, die ihm immer zur Seite stand und steht - nun als „Gestalter des Programms für den Eichenkranz“ schließt er mit den Worten „Wir bleiben bei-einander“.

Herzlich applaudierend erheben sich alle Teilnehmenden der JHV.

Dr. Holzmann greift den Dank auf, unterstreicht die spürbare Zäsur, freut sich zugleich über weitere absehbare Zusammenarbeit.

c. / d. Bericht des Schatzmeisters: i.A. Tilo Teichmann

Aufgrund der Erkrankung des Schatzmeisters gibt der designierte Schatzmeister, Herr Tilo Teichmann, den Bericht für die Jahre 2019 und 2020, der allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern visuell unterstützt präsentiert wurde und in der Geschäftsstelle einzusehen ist.

(s. Anlage)

6. / 7. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung hat stattgefunden durch Frau Birgit Heinicke und Frau Heide Zeller-Jungnitz. Die Buchführung ist in Ordnung, alle Belege sind vorhanden, das Gebot der satzungsgemäßen Verwendung ist eingehalten. Die komplette Einsicht und die Stichproben ergaben keine Beanstandungen.

8. Aussprache zu den Berichten

Eine weitergehende Aussprache zu den vorgetragenen Berichten wurde nicht gewünscht.

9. und 10. Entlastung des Vorstands für die Geschäftsjahre 2019 und 2020

Frau Heide Zeller-Jungnitz beantragt die Entlastung des Vorstands für 2019: mit großer Mehrheit angenommen.

Frau Heide Zeller-Jungnitz beantragt die Entlastung des Vorstands für 2020: mit großer Mehrheit angenommen.

11. Leitlinien zu Perspektiven und zur zukünftigen Arbeit der Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e. V. (GdF)

Herr Georg Graf von Waldersee moderiert die Vorstellung der Änderungsvorschläge zur Satzung vor dem Hintergrund bewährter und neuer Überlegungen zum Selbstverständnis der GdF. Die wesentlichen Aspekte sind:

- die Fortführung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der KsDW
- eine Präzisierung des „Bildungsauftrags“, insbesondere zu den Gedanken der Aufklärung
- die Durchführung von Projekten und Unternehmungen, um größere Teile der Bevölkerung für das Gartenreich und die GdF zu gewinnen, z.B. Schülerinnen und Schüler über das Format der Gartenreich-Foren
- ein klares Bekenntnis zur Erhaltung und Nutzung des Eichenkranzes, der zugleich Sitz der GdF ist
- einige Änderungsvorschläge; z.B. Verankerung digitaler Kommunikation, Unterstreichung des gemeinnützigen Charakters
- sowie präzisiert in § 1 (2) der „Eichenkranz“ als Sitz der GdF und modifiziert in § 9 (9) die Vertretungsberechtigung.

Der Vorstand hatte im Vorfeld die Änderungsvorschläge intensiv diskutiert und die Beratung vom Steuerbüro sowie einem Notar eingeholt. Rechtlich entsprechen sie im Ergebnis der Prüfungen den Anforderungen. - Rückfragen gab es keine.

Die dazugehörige PowerPoint-Folie wurde präsentiert und ist in der Geschäftsstelle einzusehen.

12. Beschluss „Satzung der GdF“

Die Satzung wurde mit großer Mehrheit bei einer Enthaltung und ohne Gegenstimme neu gefasst.

13. Beschluss „Beitragsordnung der GdF“

Die Abstimmung ergab: mehrheitlicher Beschluss ohne Gegenstimme bei 4 Enthaltungen.

14. Neuwahl des Vorstandes der GdF

Herr Dr. Holzmann leitet die Neuwahl des Vorstandes ein und präsentiert die Liste der Vorschläge. Frau Falkenberg, Frau von Anhalt und Herr Just stellen sich kurz vor.

Funktion	Name
Vorsitzender	Dr. Thomas Holzmann
Stellvertreterin	Dr. Karin Zinkann
Stellvertreter	Adolf Bill
Stellvertreter	Jürgen Leindecker
Stellvertreter	Maik Strömer
Geschäftsführerin	Manuela Falkenberg
Schatzmeister	Tilo Teichmann
Schriftführer	Christian Just
Beisitzerin	Eilika von Anhalt
Beisitzerin	Astrid Bach
Beisitzer	Prof. Dr. Adrian von Buttlar
Beisitzerin	Sabrina Nußbeck
Beisitzer	Michael Pirl
Beisitzer	Dr. Jens-Peter Schaefer
Beisitzer	Georg Graf von Waldersee
Von Amts wegen	Brigitte Mang, Direktorin der KsDW

Vorschlag für künftige zu bestellende Beauftragte gem. § 9, Abs. 12 der Satzung der GdF

Aufgabenbereich	Name
Artist in Gartenreich	Diana Häsel-Wallwitz
Internetseite der GdF	Julian Meyer
Kulturell-künstlerische Veranstaltungen im EKR	Joachim Landgraf

Herr Landgraf leitet auf Vorschlag mit einstimmiger Zustimmung die Wahlkommission, ergänzt durch Frau Herbig und Herrn Küchler. Er zitiert den § 9 der Satzung zu Wahlmodus und offener bzw. geheimer Wahl. Da pro zu vergebender Funktion jeweils nur eine Person antritt, ist eine offene Abstimmung mit Blockwahl möglich.

Wahlvorgang:

- Wahl des Vorsitzenden: Herr Dr. Thomas Holzmann: mehrheitlich bei 1 Enthaltung
- Wahl der Stellvertreter: Frau Dr. Karin Zinkann, Herr Adolf Bill, Herr Maik Strömer, Herr Jürgen Leindecker mehrheitlich bei 1 Enthaltung
- Wahl der Geschäftsführerin: Frau Manuela Falkenberg mehrheitlich bei 4 Enthaltungen
- Wahl des Schatzmeisters: Herr Tilo Teichmann mehrheitlich bei 1 Enthaltung
- Wahl der 7 Beisitzer: Eilika von Anhalt, Astrid Bach, Prof. Dr. Adrian von Buttlar, Sabrina Nußbeck, Michael Pirl, Dr. Jens-Peter Schaefer, Georg Graf von Waldersee, mehrheitlich mit 1 Gegenstimme und 4 Enthaltungen
- Wahl des Schriftführers: Herr Christian Just mehrheitlich bei 1 Enthaltung
- Frau Brigitte Mang ist qua Amt im Vorstand

Alle Gewählten nehmen jeweils individuell die Wahl an.

Dr. Holzmann benennt die Vorschläge für Beauftragte

- Frau Diana Häsel-Wallwitz für „Artists in Gartenreich“
- Herr Julian Meyr für Öffentlichkeit und Internetseite
- Herr Joachim Landgraf für Veranstaltungen im Eichenkranz

Die Abstimmung als Blockwahl erfolgte einstimmig.

15. Bericht der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz, Frau Brigitte Mang, Direktorin

Frau Mang benennt aktuelle Sanierungen im Welterbe („gelbes Haus“) und Ausstellungspläne im Haus der Fürstin im Sommer 2022, ebenso entscheidende Schritte im Gewässer- und Gebäudemanagement (2,7 Millionen € für die Bewältigung des Klimawandels), den Masterplan, z.B. für das Schloss Mosigkau, den Ankauf von drei Flurstücken der Domäne, die Stellenausschreibung der Abteilungsleitung „Sammlung / Schlösser“.

In der Pandemie habe man nach dem Motto „spät schließen, früh öffnen“ reagiert; die Gärten waren immer offen, die Schlossführungen auf Kleingruppen reduziert.

Im Jahr 2019 war - nach technischer Verbesserung - noch die Inszenierung eines Vulkanausbruchs möglich. Im gleichen Jahr und in den Jahren 2020 und 2021 konnten – auch wegen des guten Hygienekonzeptes – die „Wörlitzer Filmtage“ erfolgreich durchgeführt werden.

Eine Neuauflage der „Internationalen Gartentagung – Küchen- und Nutzgärten“ findet am 9.9.2021 statt. Neu konzipiert wurde die Öffentlichkeitsarbeit: Publikationen, z.B. ein neuer Katalog von Dr. Sascha Kansteiner zu antiken Skulpturen; Berichte zu Gemälden und Restaurierungen; Facebook-Auftritt; Fotoausstellung in der Orangerie des Luisiums u.a.m.

Zu den Folgen des Klimawandels sind Schutz- und Sicherungsmaßnahmen gegen Hochwasser einerseits und die Folgen der Trockenjahre andererseits zu treffen. Das 4. Gartenreichforum wird sich damit befassen, die Leitung hat Herr Guido Puhlmann.

Abschließend dankt Frau Mang für die Nutzung des Eichenkranzes und kündigt für 2022 an, die ausgefallene „Gartenreise“ nachzuholen.

16. Verschiedenes

- Anfrage zum „Gendern“: Dr. Holzmann nimmt den Gedanken auf für den Vorstand.
- Anfrage zu Termin der JHV: Dr. Holzmann sieht weiterhin das 3. Wochenende im Juni unter „normalen Umständen“ als das geeignete an.
- Herr Bill unterstreicht noch einmal die historische Bedeutung des Versammlungsortes dieser JHV.

Der Vorsitzende Herr Dr. Holzmann beschließt um 13:20 Uhr die Jahreshauptversammlung.

Anlagen:

- Berichte des Schatzmeisters für 2019 und 2020
- ein Exemplar der neuen Satzung
- ein Exemplar der neuen Beitragsordnung

Gezeichnet

Dr. Thomas Holzmann
Vorsitzender

Gezeichnet

Christian Just
im Auftrag